

„Kein Schrei soll ungehört bleiben, sei er auch noch so stumm!“

(Vico Köhler im März 2018)

Am 01.06.2018 kamen in Erfurt der Präsident des Deutschen Karate Verbandes, Wolfgang Weigert und der Bundesjugendreferent des Deutschen Karate Verbandes, Vico Köhler, zum Thema „Prävention von Gewalt im Karatesport“ zusammen. Köhler stellte dabei die wachsende Bedeutung der Aktivitäten und Maßnahmen für einen sicheren Sport für alle Athletinnen und Athleten und insbesondere die der Kinder in den Mittelpunkt.

Vico Köhler, der das Thema Prävention von sexualisierter Gewalt federführend für den DKV bearbeitet, stellte das Projekt vor und präsentierte seine Ausarbeitungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt im Karatesport in Deutschland.

In der Folge wurde die gemeinsame Erklärung zur „Prävention von Gewalt im Karatesport“ des Deutschen Karate Verbandes von Wolfgang Weigert und Vico Köhler unterzeichnet.

Nun ist der Austausch mit den Untergliederungen im DKV der nächste Schritt. Hierzu wird der DKV entsprechende Materialien auf der Website des DKV bereitstellen.

Das Recht der Kinder, Jugendlichen aber auch Erwachsenen auf einen sicheren Karatesport, in dem sie physisch und psychisch gesund bleiben, muss für Jeden Priorität haben.

vk